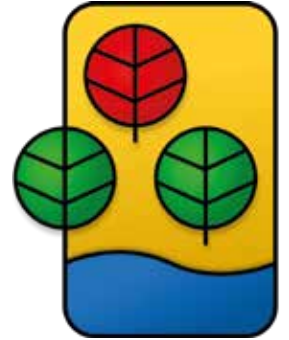


GEMEINDENACHRICHTEN PUCHENAU



NEUES AUS UNSERER GEMEINDE – GN 2/2025

Amtliche Mitteilung. Zugestellt durch post.at



BÜRGERMEISTER
INFORMIERT



GESUNDE GEMEINDE
KIDSLAUF



BERICHTE AUS
DER REGION



POLITIK & VERWALTUNG	3
BÜRGERSERVICE	6
LEBEN IN PUCHENAU	11
AUS DEN EINRICHTUNGEN	15
VERANSTALTUNGEN	18
AUS DEN VEREINEN	20
REGIONALES	27
INSERATE	33

IMPRESSUM:

GN 2-2025, Gemeindenachrichten Puchenu, 31.3.2025: Amtliches Informationsblatt der Gemeinde Puchenu.
 Medieninhaber (Verleger), Herausgeber: Gemeinde Puchenu, 4048, Kirchenstraße 1; Tel. +43(0)732/ 22 10 55;
 gemeinde@puchenu.at; www.puchenu.at. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Friedrich Geyrhofer, MBA.
 Druck: BTS Engerwitzdorf. Auflage: 2.500 Stück. Erscheinungsweise: 5 x jährlich.
 Titellogo: kishalmi.net. Redaktion, Gestaltung & Layout: Sonja Rechberger.

HINWEIS:

Namentlich gekennzeichnete Veröffentlichungen müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers übereinstimmen.
 Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet.
 Entsprechende Begriffe gelten selbstverständlich im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Berufstitel und akademische Grade werden im laufenden Text weggelassen. Die verkürzte Sprachform beinhaltet keinerlei Wertung!



**LIEBE PUCHENAUERINNEN,
LIEBE PUCHENAUER!**

BIBER AM DONAURADWEG

Mit dem Frühling erwacht die Natur zu neuem Leben. Die Tage werden länger, die ersten Knospen sprießen und die wärmenden Sonnenstrahlen laden uns ein, die Natur in ihrer vollen Pracht zu genießen. Während wir die Schönheit dieser Jahreszeit bestaunen, zeigt uns die Natur ihre Dynamik und Wandelbarkeit. Ein Beispiel dafür ist das Donauufer zwischen Puchenu und Linz. Die Uferabschnitte entlang des Radweges verändern sich durch den Biber ständig.

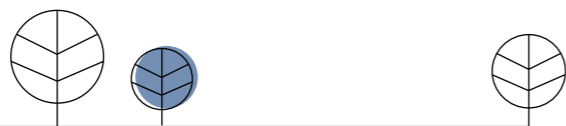
Nach den naturschutzrechtlichen Vorgaben wurden seitens der Landesstraßenverwaltung 2018 Bepflanzungsmaßnahmen am Donauufer entlang des Radweges umgesetzt. Dabei wurden neben Wurzelstöcken und Stechhölzer auch 47 Silberweiden als Einzelbäume und weitere 200 Silberweiden als Waldsträucher angepflanzt. Diese Maßnahmen haben sich gut entwickelt und tragen zur ökologischen Vielfalt des Donauufers bei. Seit einigen Jahren nutzen Biber das Donauufer verstärkt als Lebensraum. Durch die zunehmenden Aktivitäten dieser besonders geschützten Tiere wurden einige dieser gepflanzten Silberweiden an- bzw. umgenagt.

Um das ökologische Gleichgewicht zu wahren und gleichzeitig die wertvollen Einzelbäume zu schützen, werden die verbliebenen, gesunden Bäume nun mit einer gezielten Gitterung versehen. Dies ist eine einmalige Schutzmaßnahme, die von allen beteiligten Institutionen unterstützt wird. Die liegenden Gehölze werden als Totholz im Uferbereich belassen, da sie vielen bedrohten Tier- und Pflanzenarten einen wichtigen Lebensraum bieten. Zudem würde das Entfernen der Bäume die Biber nur zu weiteren Fällaktivitäten anregen. Die langfristige Verantwortung für die Pflege übernimmt die viadonau.

Diese Entwicklungen zeigen uns, dass Mensch und Natur immer in einem Wechselspiel stehen. Unser Ziel ist es, den Lebensraum entlang der Donau nachhaltig zu schützen und gleichzeitig ein harmonisches Miteinander zu ermöglichen.

Lassen Sie uns diesen Frühling als Einladung sehen, mit offenen Augen durch unsere Umgebung zu gehen und die Schönheit wie auch die Herausforderungen der Natur bewusst wahrzunehmen. Ich wünsche Ihnen eine wunderschöne Frühlingszeit voller Freude, Gesundheit und erholsamer Stunden in der Natur!

**Ihr Bürgermeister
Friedrich Geyrhofer**



BGM. FRITZ GEYRHOFFER

INFORMIERT

PFLEGE DER PUCHENAUER AU

Die Puchenuer Au ist ein wertvolles Naturgebiet, das uns allen am Herzen liegt. Daher setzen wir uns kontinuierlich für die Erhaltung und Pflege dieses einzigartigen Lebensraums ein.

Ursprünglich war für das kommende Frühjahr eine umfassende Aufforstung geplant. Aufgrund der aktuellen budgetären Situation und der vorläufigen Haushaltsführung im Rahmen des Härteausgleichs müssen wir diese Maßnahmen jedoch auf den kommenden Herbst bzw. Winter verschieben. Im Frühjahr werden wir uns daher auf dringend notwendige Wegsicherungsmaßnahmen konzentrieren. Diese Arbeiten sind essenziell, um die Begehbarkeit und Sicherheit der Wege in der Au zu gewährleisten. Wir bitten um Verständnis für diese Priorisierung und versichern, dass die geplante Aufforstung so bald wie möglich nachgeholt wird.

NEUE ÖKLO-TOILETTE AM SPIELPLATZ

Ab dem 31. März steht die WC-Anlage im Gartenstadtzentrum ausschließlich den Gästen der dort ansässigen Gastronomiebetriebe zur Verfügung. Damit auch die Besucher des nahegelegenen Spielplatzes eine hygienische und nachhaltige Toilette nutzen können, wurde auf der Golfplatzwiese entlang des „Bannwaldes“ ein öklo aufgestellt. Das öklo bietet eine umweltfreundliche Alternative zu herkömmlichen Sanitäranlagen. Es arbeitet ohne Wasser, ist geruchsneutral und trägt durch seine nachhaltige Funktionsweise aktiv zum Umweltschutz bei. Wir bitten alle Besucher, das öklo pfleglich zu behandeln und freuen uns, eine umweltfreundliche Lösung für die Spielplatznutzer anbieten zu können!



GRATULATION ZUM 100. GEBURTSTAG

Ein Jahrhundert voller Erlebnisse, Erinnerungen und wertvoller Momente durfte Maria Fenzl vor kurzem feiern.

Die Gemeinde Puchenu freut sich außerordentlich, einer geschätzten Mitbürgerin zu diesem bedeutenden Ehrentag gratulieren zu dürfen. Ein 100. Geburtstag ist nicht nur ein persönlicher Meilenstein, sondern auch ein Symbol für gelebte Geschichte, wertvolle Erfahrungen und unermüdete Lebensfreude. Mit großem Respekt blicken wir auf das bewegte Leben zurück, das mit Fleiß, Hingabe und vielen unvergesslichen Momenten geprägt wurde.

Im Namen der gesamten Gemeinde Puchenu wünschen wir weiterhin Gesundheit, Glück und viele freudvolle Jahre im Kreise von Familie und Freunden.

Herzlichen Glückwunsch zum 100. Geburtstag!



BGM. FRITZ GEYRHOFFER

VERTEILT FASCHINGSKRAPPEN

Am Faschingsdienstag stellt der Bürgermeister für alle Kinder in den Schulen, Kindergärten und Krabbelstuben traditionell einen Faschingskrapfen zur Verfügung. Auch heuer durften sich die Kinder über die süße Überraschung freuen.

Besonders groß war die Freude bei den Volksschülern, die auf ihrem Faschingsumzug vor dem Gemeindeamt kurz halt machten. Dort erhielten die vielen maskierten Kinder ihren Krapfen persönlich von Bürgermeister Fritz Geyrhofer, der sagt: „Die strahlenden Gesichter sind der schönste Dank!“



KOMMUNIKATION IN DER DEMENZ

ERFOLGREICHER VORTRAG

Die Validationsmasterin Hildegard Nachum hat Puchenu besucht und viele begeisterte Besucher hinterlassen. Über 100 Zuhörer nahmen im Buchensaal teil, als sie von Demenz und dem Umgang damit, sowie der Validation als Kommunikationsmethode berichtet hat.

Leicht humoristisch angehaucht hat sie uns ein Thema näher gebracht, das vielen, die da waren, wirklich ein eigentlich ernstes Anliegen war – wie man auch an den Fragen danach und im privateren Rahmen beim Ende der Veranstaltung erkennen konnte. Immer wieder gab es zustimmendes Nicken im Publikum und einige hatten richtige AHA-Erlebnisse während des Vortrages.

Alle politischen Fraktionen freuen sich, dass die Veranstaltung so viel positives Echo hervorgerufen hat. Wir bedanken uns noch einmal bei Hildegard für ihren Verzicht auf das Honorar und das Vortragen für eine freiwillige Spende!





FAMILIENREFERAT DES LANDES OBERÖSTERREICH

ERSTKARTE DER OÖ FAMILIENKARTE

Um Familien im Rahmen der OÖ Familienkarte noch stärker zu unterstützen, beispielsweise bei der Anschaffung der Erstausrüstung für das Kind (Kinderwagen, Kleidung etc.), sollen künftig auch werdende Eltern(teile) bereits vor der Geburt des ersten Kindes die OÖ Familienkarte als „Erstkarte“ beantragen können.

Der Antrag ist online zu stellen:

<https://www.familienkarte.at/de/familienkarte/oefamilienkarte/onlineantrag.html>

Voraussetzungen für den Erhalt der „Erstkarte“ der OÖ Familienkarte

- Vorliegen einer Schwangerschaft beim ersten Kind ab der 20. Schwangerschaftswoche.
- Hauptwohnsitz der werdenden Eltern ist in Oberösterreich.
- Bei ausländischen Staatsbürgern (ausgenommen Bürger eines Mitgliedstaates der EU) ist der rechtmäßige Aufenthalt in Österreich (Aufenthaltstitel, Dokumentation über den Aufenthalt in Österreich, etc.) erforderlich.

Wichtig bei der Beantragung der Erstkarte ist der Nachweis über den voraussichtlichen Geburtstermin (zB. Eltern-Kind-Pass oder Bestätigung, die auch dem Arbeitgeber vorgelegt wird/wurde etc.)

Oö. Elternbildungsgutscheine

Für die meisten werdenden Mütter und Väter ist die pränatale Phase eine Zeit, die geprägt ist von vielen Fragen und intensiven Empfindungen. Elternbildung kann hier unterstützend wirken. Mit Ausstellung der „Erstkarte“ der OÖ Familienkarte wird den werdenden Eltern ein Oö. Elternbildungsgutschein im Wert von 20 Euro zur Verfügung gestellt. Oö. Elternbildungsgutscheine können bei allen mit dem Gutschein gekennzeichneten Veranstaltungen eingelöst werden. Das gesamte Angebot ist auf www.familienkarte.at bzw. in der Familienkarte APP abrufbar. Diese Veranstaltungen finden bei Oberösterreichs Bildungseinrichtungen,



Eltern-Kind-Zentren, Familienorganisationen, öffentlichen Anbietern und zahlreichen privaten Initiativen statt. Der Betrag, der am Gutschein ausgewiesen ist, wird direkt von der Teilnahmegebühr abgezogen. Die Verrechnung der Gutscheine erfolgt seitens des Veranstalters direkt mit dem Land Oberösterreich.

Weitere Oö. Elternbildungsgutscheine im Wert von je 20 Euro erhalten Eltern automatisch mit dem Eintrag des Kindes in die OÖ Familienkarte (Geburt) sowie zum 3., 6. und 10. Geburtstag des Kindes.

Oö. Familienpaket

Mit dieser Mappe erhalten Schwangere und Jungfamilien ein wertvolles Bündel an Informationen über die wichtigen Phasen des Familienlebens sowie über die Familienförderungen des Bundes und des Landes Oberösterreich. Ein beigelegtes Gutscheinheft bietet zusätzlich kleine finanzielle Starthilfen durch zahlreiche Betriebe an. Das „Oö Familienpaket“ kann bei der Wohnsitzgemeinde gegen Vorlage des Eltern-Kind-Passes oder der OÖ Familienkarte bereits vor der Geburt des Kindes abgeholt werden.

PINNWAND

IMMOBILIEN VERKAUF:

ETW Golfplatzstr.: Freundliche Maisonette mit 84 m², 3 Zimmer, uneinsehbarer Balkon 10 m², TG-Platz, Kellerabteil. Offene Raumaufteilung (Küche, Wohn-Essbereich), Abstellraum und Toilette im unteren Teil. 2 Schlafzimmer, ein begehrter Schrank und das Badezimmer befinden sich im oberen Stockwerk.

Preis auf Anfrage.
Tel.: 0699/ 19 09 83 16

Verkaufe Bungalow GST 2, teilsaniert, 78m², 3 Zimmer, 65m² Garten+Loggia mit Zugang zur Donaupromenade, inkl.Tiefgaragenplatz
Kaufpreis: 455 000€
Kontakt: 0676/79 88881

IMMOBILIEN MIETE:

Barrierefreie 2-Zimmerwohnung, Erstbezug nach Kernsanierung, mit Terrasse und KFZ-Stellplatz in zentraler, ruhiger Lage zu mieten. Kosten € 690.- inkl. BK und Heizung.
Tel.: 0650/ 230 60 87

IMMOBILIEN SUCHE:

Suche Haus, Wohnung oder Grundstück in Puchenu auf Leibrente.
Tel.: 0699/ 11 09 55 91 oder t.preinfalk@gmx.at

Pensioniertes Ehepaar sucht langfristig Wohnung oder Haus in der Gartenstadt zu mieten.
Tel.: 0699/ 17 30 68 95

VERSCHIEDENES:

Suche Einzelgarage mit Strom ab mind. 20 m² (aber auch Doppelgarage oder größer).
Tel.: 0660/ 74 61 977

AUS DEM STANDESAMT



WIR BEGRÜßEN UNSERE NEUEN GEMEINDEBÜRGER

- JONAS von
Dr. Matthias und Erika Michlmayr, BScN MSc
JOSEPHINE ALVA von
DI Alexander Winter, BSc MSc und Mag. Julia Winter, BA
CELIA von
Ahmad Mouselli und Rawan Amoustafa
SOFIA von
Patrick und Nerlie Górecki
JOHANN von
Andreas Schwabegger und Gerhild Scheiber
MIRIAM von
Michael und Katharina Hehenberger, BSc MSc



WIR GRATULIEREN UNSEREN BRAUTPAAREN

Florian Haiböck und Nicole Rabeder



WIR GEDENKEN UNSERER VERSTORBENEN

- Gabriele Steinbichl, 69 Jahre
Walter Koteschowetz, 78 Jahre
Anna Bognermayr, 77 Jahre
Herbert Lötsch, 68 Jahre
Waltraute Frechinger, 89 Jahre
Erika Welz, 81 Jahre





**Ostermarkt auf Schloss Weinberg
Freier Eintritt für alle auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Kinder unter 15 Jahren.**

Der Ostermarkt bringt am Wochenende vom 5. und 6. April, jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr traditionelles Brauchtum und österliches Kunsthandwerk in das mächtige Renaissanceschloss. Ein buntes Kinderprogramm verkürzt die Wartezeit auf Ostern und mehr als 80 Aussteller präsentieren Kunsthandwerk und regional typische Brauchtümer. Eintritt: 4 Euro/Person

Infos unter www.familienkarte.at



RECHTSTIPP VON MAG. STEFAN LANG LL.M.

BAUM- UND BAUWERKEHAFTUNG TEIL 3

Nach § 1319b ABGB ist eine Haftung nur für Schäden durch das Umstürzen von Bäumen oder durch das Herabfallen von Ästen gegeben. Damit werden nur jene Schadensereignisse erfasst, für welche bisweilen eine Haftung in Entsprechung des § 1319 ABGB angenommen wurde. Herabfallendes Obst, Harz oder baumwurzelbedingte Beeinträchtigungen fallen nicht unter die Baumhaftung. Bei § 1319b ABGB handelt es sich um eine Verschuldenshaftung ohne Beweislastumkehr, welche bereits bei leichter Fahrlässigkeit greift. Bei Bäumen, z.B. auf Spielplätzen oder stark befahrenen Straßen ist jedenfalls ein strengerer Maßstab anzulegen, bei Gehwegen in unbewohnten Bereichen bestehen herabgesetzte Überprüfungs-pflichten. Die Sorgfaltspflichten dürfen auch nicht überspannt werden. Im Einzelfall wird sich, wie bei der Wegehalterhaftung, stets die Frage stellen, was für die Betreuung angemessen und zumutbar ist. Im Sinne einer um-

fassenden Interessensabwägung wird die Bedeutsamkeit des Rechtsgutes, die Gefährlichkeit der Situation sowie die Zumutbarkeit der Sicherungsmaßnahmen zu berücksichtigen sein.

Bei Gefahr von Leib und Leben hat der Verkehrssicherungspflichtige größere Pflichten als bei einer Gefährdung des Vermögens. Je gefährlicher eine Gegebenheit ist, umso höher bestehen in Folge die Verkehrssicherungspflichten. Es kann sich auch eine besondere Gefährlichkeit eines Baumes ergeben, die einen Handlungsbedarf auslöst, z.B. wegen einer Erkrankung, einer Überalterung, einer mechanischen Verletzungen des Wurzelwerks oder wegen eines Extremereignisses, z.B. Stürme, Schneedruck, etc. Wesentlich ist auch die Erkennbarkeit der Gefahr. Der Umfang der Verkehrssicherungspflichten hängt auch vom potenziell betroffenen Personenkreis ab. Wenn zu erwarten ist, dass spielende Kinder in den Gefahrenbereich gelangen,

gilt ein strengerer Maßstab. Ebenso wichtig ist die Frage der Zumutbarkeit für das Bestehen und den Umfang der Verkehrssicherungspflichten, wobei die Zumutbarkeit nach einem objektiven Maßstab zu bewerten ist.

In § 1319b Abs. 2 ABGB wird ausdrücklich angeordnet, ökologische Interessen entsprechend zu berücksichtigen. Das ist auch für die angemessene Konkretisierung der Sicherungspflichten von Bedeutung. Wenn ein besonderes Interesse an einem möglichst naturbelassenen Zustand eines Baumes gegeben ist, können neben Schnitt- und Stabilisierungsmaßnahmen, etwa die Sicherung durch Absperrungen oder auch die Verlegung eines unter dem Baum verlaufenden Weges in Betracht gezogen werden.

Diese Artikelreihe hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Eine vorherige umfassende rechtliche Beratung wird in jedem Einzelfall unerlässlich sein.

SOZIALBERATUNG

ZUSCHUSS BEI KURZZEITPFLEGE

Unter Kurzzeitpflege versteht man den vorübergehenden, zeitlich bis zu drei Monaten befristeten, Aufenthalt in einem Alten- und Pflegeheim. Die Inanspruchnahme eines Kurzzeitpflegeplatzes ist unabhängig von der PflegegeldEinstufung. Die Kosten für die Kurzzeitpflege sind selbst zu tragen.

Beim Land OÖ. kann ein Zuschuss von maximal € 37,11 pro Kurzzeitpflegetag beantragt werden. Der Zuschuss wird für höchstens 21 Tage pro Kalenderjahr gewährt.

Voraussetzungen:
Das Einkommen von Personen, die mit ihrer/ihrer Ehegattin/Ehegatten bzw. eingetragenen Partner/in im gemeinsamen Haushalt leben, darf den Betrag von € 4.019,70 (= doppelter Betrag des Ehegatten-Ausgleichszulagenrichtsatzes 2025) nicht übersteigen. Bei allen anderen Personen darf das Einkommen den Betrag von € 2.547,98 (= doppelter Betrag des Einzelpersonen-Ausgleichszulagenrichtsatzes 2025) nicht übersteigen.

Weitere Informationen erhalten Sie in der Sozialberatungsstelle des Sozialhilfverbandes Urfahr-Umgebung.

**Sprechstunde am Amt in Puchenuau:
jeden Montag: 07:30 – 09:30 Uhr**

Tel.: 0664/78914353
Mail: sbs-ottensheim.post@shvuu.at

KOSTENLOSE BERATUNGEN

BAUSPRECHTAG:
mit dem/der
Bausachverständigen
1. APRIL, 6. MAI
ab 8.30 Uhr, Gemeindeamt
Anmeldung erforderlich
Info: (0732) 22 10 55-252

SOZIALBERATUNG:
JEDEN MONTAG
7:30 - 9:30 Uhr, Gemeindeamt
Karin Straßl
SHV Urfahr-Umgebung
Info: 0664 / 78 91 43 53

RECHTSBERATUNG
1. APRIL, 6. MAI
17:15 - 19:00 Uhr, Gemeindeamt
Rechtsanwalt Dr. Günther Klepp,
Anmeldung: (0732) 22 10 55-0

SANITÄTSDIENST DER BH UU

FSME IMPFAKTION

Im Frühjahr werden vom Sanitätsdienst der Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung wieder Impfungen gegen die durch Zecken übertragene Hirnhautentzündung (FSME) angeboten.



Die Impfungen finden im Sanitätsdienst der BH Urfahr-Umgebung zu folgenden Zeiten statt:

Freitag	28.03.	08:00 - 11:30 Uhr
Dienstag	08.04.	14:00 - 16:00 Uhr
Freitag	11.04.	08:00 - 11:30 Uhr
Dienstag	22.04.	14:00 - 16:00 Uhr
Freitag	25.04.	08:00 - 11:30 Uhr

Bei diesen Terminen ist **keine Voranmeldung notwendig!** Geimpft werden ausschließlich Kinder ab dem Eintrittsalter Volksschule!

Die Impfkosten sind vor Ort zu bezahlen:

Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr: € 15,00
Jugendliche bis zum 16. Lebensjahr: € 17,00
Personen ab dem 16. Lebensjahr: € 17,00
3. unversorgtes Kind: € 4,80
(= Kostenersatz, welcher vom Krankenversicherungsträger gegen Zahlungsvorlage rückerstattet wird)



**MEDIZINISCHER RATGEBER VON
MR DR. ELFRIEDE MOSHAMMER**

FORTSETZUNG SCHLAFSTÖRUNGEN

Schlafwandeln

Beim Schlafwandeln ist nur ein Teil des Gehirnes erwacht. Es findet meist zwischen der Non REM und der REM Phase statt. Patienten gehen bzw. wandeln umher, öffnen Fenster und reden zum Teil wirr. Die Augen sind starr geöffnet, Stürze über Hindernisse sind vorprogrammiert. Die Episoden dauern oft nur kurz, Fieber, Stress oder Depressionen können Auslöser sein. Kinder zwischen vier und vierzehn Jahren sind häufiger betroffen als Erwachsene. Die Häufigkeit nimmt bis zum zehnten Lebensjahr ab. Man soll den Patienten nicht erschrecken oder aufwecken, interessanterweise funktioniert mit Essen zum Bett geleiten, da Appetit vorhanden zu sein scheint. Eine erbliche Anlage ist sicher gegeben. Stressabbau und entsprechende Schlafhygiene wie Regelmäßigkeit der Rituale, Geborgenheit beim Einschlafen des Kindes, moderate Temperatur im Schlafzimmer sind sicher zuträglich. Übrigens, die alte Weisheit, eiskalt zu Schlafen ist obsolet. Schlafen unter zehn Grad ist sicher schlecht, ideal zwischen 16 und 19 Grad. Über 25 Grad ist das Gehirn irritiert, man möge wach bleiben, heißt es im Gehirn, man schläft schlecht. Ebenso ist das richtige Lüften der Schlafräume ein

Gebot. Durch Ausatmung und eventuelles Schwitzen in der Nacht ist bei mangelhafter Lüftung eine Schimmelbildung programmiert. Stoß-, Kipp- oder Querlüftung je nach Möglichkeit bieten sich an.

Weckerkopfschmerz

Abschließend möchte ich noch den seltenen schlafgebundenen Schmerz, auch Weckerkopfschmerz genannt, erwähnen. Eine Störung der REM Phase ist möglich, der Zustand ist aber nicht gefährlich. Die Beschwerden treten meist bei Frauen pünktlich zur gleichen Nachtzeit auf. Die Patientin wacht dadurch auf, ein Bewegungsdrang besteht, das ist gut so. Eine Tasse Kaffee genügt oft. Wenn notwendig wird Melatonin oder Lithium verordnet. Dies natürlich nur, wenn alle Risikofaktoren des Schmerzes wie Tumore, Blutungen, Migräne und mehr ausgeschlossen sind.

Was ist also zu einem guten Schlaf zu raten?

Schlafhygiene, Schlafroutine, wie wir das nennen ist angesagt. Wenn möglich immer zur gleichen Zeit zu Bett gehen, in einem eher kühlen, abgedunkelten Raum liegen, eine angenehme Position einnehmen, nichts Schweres oder zu spät

zu Abend essen, kein Coffein, Alkohol nur in Maßen, ein Glas Milch oder Kräutertee trinken, Handys und Laptos im Bett sind tabu. Angenehme Lektüre oder schöne Gedanken mögen uns in den Schlaf begleiten. Bestimmte Yogaübungen wie z. B. die 4-7-8 Technik sind bewährte Mittel.

Der Tiefschlaf ist der erholsamste Schlaf, sowohl psychisch als auch physisch. Er liegt in der Non REM Phase, also im ersten Teil der Schlafenszeit. Massive Schlafstörungen gehören dringend in die Hand eines Arztes. Es stehen heute potente Mittel zur Verfügung, wobei die Gefahr der Abhängigkeit groß ist.

Diese Beitragsserie zeigt, wie wichtig erholsames Schlafen ist, in einer Zeit der hohen Belastung durch Beruf, Medienvielfalt und Verantwortung. Man will alles unter einen Hut bringen mit Verantwortungsgefühl aber auch mit Freude. Dies gelingt aber nur in einem ausgeruhten und gesunden Körper!

Mens sano in corpore sano

Ich wünsche erholsame Nächte und einen schönen, entspannten und vor allem gesunden Start in den Frühling.

GESUNDE GEMEINDE

KIDSLAUF - ÄNDERUNGEN

Das Team der Gesunde Gemeinde freut sich sehr darüber, dass der beliebte Kidslauf nach vielen Überlegungen bezüglich der Finanzierung auch heuer wieder am 1. Mai stattfinden kann. Die Ausgaben können durch Sponsoring abgedeckt werden. Der Gesunde Gemeinde Kidslauf ist jedes Jahr ein Highlight für die Kinder, die Spaß daran haben, sich an der frischen Luft zu bewegen. Hier sind die wichtigsten Informationen und Neuerungen für Sie zusammengefasst:

- Am Tag des Laufes wird es heuer **KEINE** Nachnennung und auch **KEINE Startnummernausgabe** geben!
- Anmeldung:
31. 03. - 10. 04. in allen Kinderbetreuungseinrichtungen
24. 04. - 30. 04. **Nachnennung** am Gemeindeamt und
24. 04. - 30. 04. **Startnummernausgabe am Gemeindeamt**
- Startgeld: 3,- Euro
- Alle teilnehmenden Kinder müssen selbstständig (ohne Eltern) laufen können!
- Eine Moderatorin wird durch den Kidslauf führen und für einen reibungslosen Ablauf sorgen.
- Die Siegerehrung findet spät. 30 Minuten nach dem letzten Lauf statt.
- Die Zeitnehmung erfolgt wie gewohnt händisch. Es werden die 3 Klassenbesten Mädchen und Buben ermittelt.
- NEU: In der Klasse „Knirpse“ wird es **KEINE** Siegerehrung geben.
- Es gibt für alle teilnehmenden Kinder eine Medaille.
- Bei der Veranstaltung wird fotografiert und die Bilder werden im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit zur Darstellung der Gemeindeaktivitäten veröffentlicht.

ACHTUNG NEU: Zeitplan und Klasseneinteilung

Startzeit	Klasse	Jahrgänge	Strecke
08:30	Knirpse, m+w	2023	50 m
08:40	Knirpse, m+w	2022	50 m
08:50	Minis, m+w	2021	100 m
09:00	Minis, m+w	2020	100 m
09:10	Kids 1, m+w	2019	300 m
09:20	Kids 2, m+w	2018	300 m
09:30	Kids 3, m+w	2017	600 m
09:40	Kids 4, m+w	2016	600 m
09:50	Kids 5, m+w	2015	600 m
10:00	Kids 6, m+w	2014	600 m

GESUNDE GEMEINDE

FITTE FÜßE

Unsere Füße tragen uns durchs Leben - leider wird ihnen oft zu wenig Aufmerksamkeit geschenkt. Sie sorgen als Stützorgan für stabilen Halt und sind ein zentrales Sinnesorgan. Unser Gleichgewichtssinn ist eng mit der Wahrnehmung der Füße verbunden.

Das tut den Füßen gut:

- Möglichst viel barfuß oder in Socken gehen und den Untergrund spüren,
- verschiedene Gegenstände mit den Füßen fühlen, greifen, einsammeln, ablegen und weitergeben,
- Fußmassagen,
- Fußpflege: waschen, trocken halten und eincremen,
- passendes Schuhwerk.

Fußübungen für den Alltag:

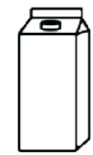
- Mit den Füßen ein Handtuch vom Boden aufheben, dabei sind die Zehen zu spreizen, anzuziehen und zu beugen.
- Beim Zähneputzen nur auf einem Bein stehen.
- Hoch auf die Zehenspitzen, zurückkippen auf die Ferse.
- Eine Zeitung mit den Füßen zu einem Ball zerknüllen und wieder glätten.
- Auf den Boden setzen und versuchen, mit den Füßen zu klatschen.
- Fußmassage mit Tennisball, Noppenball oder Massageball. Diese Übung wirkt sehr entspannend.

WAS GEHÖRT AB 2025 IN DEN GELBEN SACK SOWIE DIE GELBE TONNE



JA, BITTE:

ALLE LEICHTVERPACKUNGEN



- ▶ Joghurt- und andere Becher
- ▶ Schalen und Trays für Obst, Gemüse, Takeaway etc.
- ▶ Folien
- ▶ Chipssackerl oder -dosen
- ▶ Verpackungen von Schnittkäse oder Wurstscheiben
- ▶ Folienverpackungen
- ▶ Plastikflaschen



wie Wasch- und Putzmittelflaschen, Flaschen für Körperpflegemittel wie Shampoo und Duschgel etc.

- ▶ Getränkekartons
z.B. gebrauchte Milch- und Saftpackungen

WICHTIG: Platz sparen - flach drücken

UND ALLE METALLVERPACKUNGEN



- ▶ Verpackungen aus Metall und Aluminium wie Aluschalen und Konservendosen, Kronkorken, Tierfutterdosen etc



Große und sperrige Verpackungen wie Folien, Styropor®, Kübel und Kanister gehören ins Altstoffsammelzentrum (ASZ).



Weiterhin besteht die Möglichkeit, Getränkeverbundkartons und Metallverpackungen in das ASZ zu bringen.



oesterreich-sammelt.at

NEIN, DANKE:

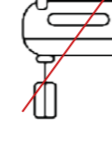
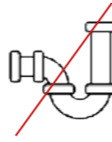
Feuer- und explosionsgefährliche Abfälle wie

Akkus, Batterien, Gaskartuschen und Spraydosen mit Restinhalt



Andere Kunststoff- und Metallabfälle wie

Rohre (z.B. PVC), Einweghandschuhe, Spielzeuge, Schwimmtiere, Schwimmhilfen, Schlauchboote, Luftmatratzen, Gartenschläuche, Planen, Duschvorhänge, Bodenbeläge, Haushaltsgeräte, Gartengeräte, Eisenschrott, Elektro- und Elektronikgeräte, Werkzeuteile etc.



Andere Abfälle wie

Restabfall, Verpackungen mit Restinhalten (z.B. Silikonkartuschen, PU-Schaumdosen), Hygieneartikel (z.B. Windeln), Verpackungen aus anderen Materialien, z.B. Glas, Papier (bitte in die richtigen Sammelbehälter), Pfandgebilde wie Pfandflaschen und -dosen, Problemstoffe wie z.B. Lackdosen mit Restinhalt (bitte ins Altstoffsammelzentrum)

Diese Abfälle erschweren das Recycling bzw. machen es unmöglich.

Gelbe Säcke und Gelbe Tonnen mit stark verunreinigten Inhalten werden nicht mitgenommen bzw. entleert.

Verpackungen, auch restentleerte, die mit diesen Symbolen gekennzeichnet sind, gehören in das Altstoffsammelzentrum.



LINZ AG WASSER

GÜTEINFORMATION FÜR UNSER TRINKWASSER



Die Werte der Trinkwassergüte, des von der LINZ AG gelieferten Wassers im Kalenderjahr 2024, wurden wie folgt bekanntgegeben.

Die Messwerte für die Gesamthärte liegen zwischen 19,1 und 20,5 °dH (Grad deutscher Härte), das entspricht der Härtestufe III. Der pH-Wert liegt bei 7,1 - 7,4 (Richtwert: 6,5 bis 9,5). Die gemessenen Nitratwerte liegen mit 13,6 bis 17,3 mg/l deutlich unter dem gesetzlichen Grenzwert von 50,0 mg/l. Pestizide sind im untersuchten Umfang nicht bestimmbar, also weit unter den Grenzwerten.

Bildquelle: pixabay.com

Weitere Messwerte:

Calcium 98,1 - 104,8 mg/l
Magnesium 23,5 - 25,2 mg/l
Natrium 26,1 - 29,5 mg/l
Kalium 2,6 - 3,2 mg/l
Chlorid 62,2 - 74,3 mg/l
Sulfat 30,1 - 34,2 mg/l

Die Güteinformation ist auf der Gemeindehomepage unter Leben in Puchenu zu finden.

STRASSENSPERRE

**B127
AM 29.03.**

Am Samstag, 29. März 2025 ist die B 127 Rohrbacher Straße zwischen Puchenu und Linz wegen Felsräumarbeiten von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr gesperrt!

Eine großräumige Umleitung über Walding – Gramastetten – Pöstlingberg wird eingerichtet.

Der Verkehr aus Rohrbach Richtung Linz wird in St. Martin über Aschach – Eferding – Linz umgeleitet.

Ausgenommen sind Einsatzfahrzeuge und Linienverkehr.

UMWELTPROFIS

WAS DARF WEITER INS ASZ

Der Bezirksabfallverband informiert darüber, dass der Großteil der Kunststoffverpackungen weiterhin in den ASZ abgegeben werden können!

Dazu gehören:

Eimer und Kanister, Verpackungen aus Polypropylen (PP), Verschlüsse, Verpackungsfolien, Tetrapak sowie Styroporverpackungen

Auch sämtliche Metallverpackungen werden weiterhin in den ASZ gesammelt:

Konservendosen, Futterdosen, Kronkorken, Alufolien, Aludeckel, Senftuben, Partyfässer, Schraubverschlüsse aus Metall sowie Spray- und Lackdosen

Lediglich sonstige Verpackungen (Raschelverpackungen), Verpackungen aus Polystyrol (Joghurt-, Rahm-, Schlagobersbecher) sowie PET-Flaschen werden nicht angenommen und müssen im Gelben Sack entsorgt werden.



SCHULKÜCHENLEITUNG

Die Gemeinde Puchenua sucht eine Schulküchenleitung (m/w/d) für 30 Wochenstunden, Montag bis Freitag jeweils von 8:00 bis 14:00 Uhr.

Aufgaben: Eigenständige Führung der Schulküche, Erstellen der Menüpläne nach den Kriterien der „Gesunde Küche“, Zubereitung und Ausgabe des Mittagessens, Reinigungsarbeiten, Mitarbeiterführung.

Voraussetzungen: selbständige, saubere, und organisierte Arbeitsweise, Freude am Kochen, Berufspraxis im Aufgabenbereich (250 Portionen/Tag), freundliche, team- und gästeorientierte Persönlichkeit, Belastbarkeit, Flexibilität, Zuverlässigkeit, Grundkenntnisse im Umgang mit Lebensmittel und den geltenden Sicherheits- und Hygienevorschriften Bereitschaft zur Leistung von Mehrstunden.

Weitere Informationen unter: www.puchenua.at
oder bei Amtsleiter Daniel Schnötzing, Tel.: 0732/ 22 10 55-223

FERIALARBEIT - WIRTSCHAFTSHOF

Der Wirtschaftshof Ottensheim-Puchenua sucht wieder handwerklich begabte Jugendliche zur Unterstützung in den Ferien. Alle, die keine Scheu vor manueller Arbeit und spät. im Juli den 16. Geburtstag erreicht haben, können gerne für vier Wochen mitarbeiten und eigenes Geld verdienen!

Ersteinsatz € 1.532,10 brutto
Folgeinsatz € 1.625,00 brutto

Die Bewerbung mit Lebenslauf sollte bis spät. 15. April eingelangt sein.
Gemeindeamt Puchenua, Kirchenstraße 1, 4048 Puchenua, E-Mail: gemeinde@puchenua.at



GEMEINDE PUCHENAU

3 LEHRBETRIEBE
5 LEHRLINGE

LEBE DEIN
TALENT
DIE LEHRE.

Lehrlingen gehört die Zukunft! Sie sind für unsere Unternehmen das Rückgrat der wirtschaftlichen Entwicklung.

Knapp die Hälfte eines Jahrgangs entscheiden sich für einen Lehrberuf und werden zu **Fachkräften von morgen** ausgebildet.

Die 3 Ausbildungsbetriebe sind für **Puchenua** von großer Bedeutung, da sie der Jugend Karrierechancen bieten, Fachkräfte sichern und zur wirtschaftlichen und sozialen Stabilität beitragen.

Wir sagen DANKE an alle Lehrbetriebe und wünschen den Lehrlingen eine spannende Lehrzeit und eine erfolgreiche Zukunft.

Mag.ª Doris Hummer Präsidentin WKOÖ Mag.ª Sabine Lindorfer Obfrau WKO Urfahr-Umgebung Dr. Franz Tauber Leiter WKO Urfahr-Umgebung

WKO Urfahr-Umgebung
Hessenplatz 3 | 4020 Linz
T 05-90909-5800 | Eurfahr-umgebung@wkoee.at | W.wko.at/ooe/uu

Mehr Infos zur Lehre



LANDESMUSIKSCHULE

EINLADUNG ZUM SOMMERFEST

Die warmen Tage des Sommers stehen vor der Tür und das bedeutet, dass es wieder Zeit für das beliebte Sommerfest des Populärmusik Instituts (PMI) der Landesmusikschule Puchenua ist! Am 28. Mai laden wir alle herzlich ein, ab 17:30 Uhr gemeinsam mit uns zu feiern und die Vielfalt der Musik an unserer Schule zu erleben.

Bei schönem Wetter findet das Fest unter freiem Himmel auf dem Platz vor dem Buchensaal statt. Sollten die Wettergötter uns jedoch nicht wohlgesonnen sein, werden wir das Fest im Buchensaal durchführen. Geboten wird ein abwechslungsreiches Programm mit Auftritten der PMI Super Brass Big Band, verschiedenen Bands, Ensembles sowie talentierten Schülern des PMI Puchenua. Das Sommerfest des PMI ist nicht nur eine Gelegenheit, die musikalischen Talente unserer Gemeinde zu feiern, sondern auch ein Ort der Begegnung und des Austauschs. Für Speisen und Getränke ist gesorgt, solange der Vorrat reicht. Wir freuen uns auf euer Kommen und auf einen wunderbaren Sommerabend in Puchenua!

Das Team des Populärmusik Instituts (PMI)
der Landesmusikschule Puchenua.

GROSSES LOB

FÜR KINDER- BETREUUNG



In einer kürzlich durchgeführten Inhouse-Schulung erhielten die Kindergärten sowie das Kinder- und die Krabbelstube in Puchenua großes Lob von der Qualitätsbeauftragten des Landes Oberösterreich.

Besonders hervorzuheben ist das pädagogische Konzept, das als äußerst gelungen bewertet wurde.

Die engagierten Pädagoginnen und Assistentinnen setzen täglich hochwertige Bildungs- und Betreuungsangebote um, die den Kindern eine liebevolle und fördernde Umgebung bieten. Die positive Rückmeldung bestätigt die wertvolle Arbeit, die in den Einrichtungen geleistet wird und unterstreicht die Bedeutung einer qualitätsvollen frühkindlichen Bildung.

Die Gemeinde Puchenua bedankt sich herzlich bei allen Mitarbeiterinnen für ihr Engagement und ihre wertschätzende Arbeit im Dienste der Kinder!

LIONS-CLUB

FRIEDENSPLAKAT-WETTBEWERB

Die Ereignisse in der Welt zeigen, dass Frieden wichtiger denn je ist. Der Frieden fängt aber bereits im Kleinen an und jeder kann einen Beitrag dazu leisten.

Darum veranstalten die Lions seit vielen Jahren weltweit in den Schulen einen Friedensplakat-Wettbewerb.

Auch heuer beteiligte sich die Mittelschule Puchenua mit zwei Klassen daran und die Schüler lieferten großartige Leistungen. Zur Belohnung gab es Sach- und Geldpreise sowohl für die Sieger als auch für alle Teilnehmer.



Am Bild: Sippl Nina (Schulsiegerin), Ranyut Kulisara, Cehajic Maria, Kassama Fatima, Strigl Marie-Louise; Friedrich Gruber, Bgm. Friedrich Geyrhofer, Alexander Mayr (Präsident Lions-Club Ottensheim-Pesenbachtal) SR Birgit Gastelsberger



In unserem Familienbundzentrum erwarten Sie abwechslungsreiche Kurse und Veranstaltungen für Schwangere, Kinder und Erwachsene. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Familie!



5.4.: Papa - mein Superheld (für Kinder bis ca. 4 Jahre)

Hier haben die Väter die Möglichkeit, andere Papas mit Kindern kennenzulernen, sich auszutauschen und auch mal ein bisschen abzuschalten um durch zu schnaufen.



11.4.: "Wer findet das Ei?" - Osterschatzsuche für die ganze Familie (für Kinder ab 2 Jahren)

Mama Huhn hat ihr Ei verloren - wer findet es? Es erwartet euch wieder eine spannende Schatzsuche für die ganze Familie. Wir freuen uns auf Euch!



ab 23.4.: Eltern-Kind-Gruppe "Tierisches Erlebnis" ab dem Laufalter

Am Erlebnisbauernhof von Sandra Leithner in Walding erkunden wir gemeinsam die Tiere auf dem Hof. Dazu zählen Pferde, Schweine, Hühner, Kaninchen, Meerschweinchen, Schildkröten,... es wird aber auch gemeinsam gesungen, gebastelt und gespielt.



8.5.: Vortrag "Babys dürfen weinen - wir können sie verstehen"

Elternbildungsvortrag für werdende und frischgebackene Eltern und alle anderen Interessierten mit Bettina Dutzler. Babys sind herzlich willkommen, Elternbildungsgutscheine sind einlösbar!



ab 9.5.: Sanftes Yoga am Morgen 50+

Ein sanfter Start in den Tag mit Yoga, kann helfen, Körper und Geist in Einklang zu bringen. Besonders für Menschen über 50 bietet eine morgendliche Yoga-Routine viele Vorteile.



27.5.: Welcome Baby-Frühstück

Wir laden alle frischgebackenen Eltern und Babys, die ab Februar 2025 zur Welt gekommen sind, oder noch kommen, zu einem Willkommens-Frühstück ein! Es wartet auch ein kleines Geschenk auf Euch!



Entdecken Sie jetzt unser gesamtes Angebot unter www.ooe.familienbund.at/puchenuau

FAMILIENBUNDZENTRUM

BUNTES TREIBEN BEIM KINDERFASCHING

Am 2. März 2025 verwandelte sich der Buchensaal Puchenuau wieder in ein kunterbuntes Faschingsparadies, zu dem zahlreiche Besucher in fantasievollen Kostümen kamen. Mit knapp 380 Gästen darf sich das Familienbundzentrum Puchenuau, das den Fasching veranstaltete über einen neuen Besucherrekord freuen!

Durch den Nachmittag führte uns, wie auch schon in den letzten Jahren, der Clown Hr. Bert mit seinem lustigen Programm. Er sorgte damit für beste Unterhaltung bei den großen und kleinen Gästen. Neben Musik und Tanz gab es aber auch ein paar Bastelstationen, an denen die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen konnten. Und zwischendurch konnte man sich immer wieder kulinarisch bei unserem leckeren Kuchenbuffet stärken. Natürlich durfte neben der Tombola, bei der es wieder tolle Preise zu gewinnen gab, auch die alljährliche Kostümpremierung nicht fehlen! Es waren wieder richtig kreative und tolle Kostüme dabei, die die Entscheidung echt schwer machten. Familie Salzner, verkleidet als Familie Wutz, gewann den Preis für das beste Kostüm 2025!

Ein großes DANKE an die vielen ehrenamtlichen HelferInnen, Eltern, Freunde, Familie, Kollegen. Danke auch an die Jungschar, die uns heuer ihre Zeit geschenkt und uns wieder tatkräftig unterstützt hat. Ohne Euch wäre so ein großes Fest nicht möglich!





WAS IST LOS?

April/Mai		
Sa, 12. April 19:30 Uhr	Buchensaal	Frühjahrskonzert VA: Musikverein Puchenuu
Fr, 25. April 16:00-19:00 Uhr	Gartenstadtzentrum	Repaircafe mit Pflanzentauschbörse VA: Daniela Degenfellner & Birgit Gahleitner, Umweltausschuss
Do, 1. Mai	Golfplatzwiese	Maibaumfest VA: ÖVP
Do, 1. Mai ab 8:00 Uhr	Golfplatzwiese	Kidslauf VA: Gesunde Gemeinde
Fr, 30. Mai 16:00-19:00 Uhr	Gartenstadtzentrum	Repaircafe mit Computerrevitalisierung VA: Daniela Degenfellner & Birgit Gahleitner, Umweltausschuss
jeden Fr 15:00-18:30 Uhr	Marktplatz	Milchprodukte, Wurstwaren und Fleisch Biohof Hackl
jeden Fr und Sa	Marktplatz	Verkauf von Imkereiprodukten Aus den Bienenstöcken des Imkervereins
jeden Sa 8:00-12:00 Uhr	Marktplatz	Puchenuu Bauernmarkt mit Grillhendl VA: SPÖ Puchenuu
jeden Mo ab 16:00 Uhr	Seniorentreff	Tarockrunde für Anfänger und Fortgeschrittene VA: Gesunde Gemeinde

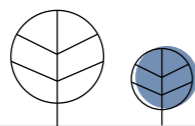
Ruderverein WIKING

Anrudern
Sonntag, 27. April 2025, 10:00 Uhr

Sonnwendfeier
Mittwoch, 18. Juni 2025, 20:00 Uhr

125 Jahre RV WIKING und 4. Sternfahrt
Samstag, 12. Juli 2025, 19:00 Uhr

Alle Veranstaltungen finden im Bootshaus Puchenuu statt.
Wilheringerstraße 10



RV WIKING

SOMMERSPORTCAMP

Bist du zwischen 10 und 14 Jahre alt und liebst Bewegung? Dann sei dabei bei unserem Ruder-Sommersportcamp! Dich erwartet eine Woche voller Abenteuer auf dem Wasser und an Land – mit Rudern, Tennis, Schwimmen und vielen weiteren spannenden Aktivitäten. Lerne neue Sportarten kennen, finde neue Freunde und erlebe unvergessliche Tage! Unsere erfahrenen Trainer sorgen für Spaß und Sicherheit.

07. - 11. Juli 2025,
täglich von 7:30 bis 17:30 Uhr
(Ankunft bis 8:30 Uhr)
RV Wiking Linz,
Wilheringerstraße 10,
4048 Puchenu



Was erwartet dich:

Ruder-Ausfahrten mit erfahrenen Ruderern, Ruder-Trockentraining auf dem Ergometer, Tennis, Fitness, Schwimmen, spannende Outdoor-Aktivitäten, Freizeitprogramm mit Spielen, Schnitzeljagd, Wanderung und Lagerfeuer mit Grillabend, viel Spaß mit anderen Kindern und Jugendlichen.

Kosten: € 275,00 Inklusive Betreuung durch erfahrene Trainer und Pädagogen, Nutzung von hochwertigem Sportmaterial, Ausgewogenes Mittagessen im vereinseigenen Gasthaus sowie Snacks und Getränke, cooles Sportshirt zur Erinnerung.

Für Eltern:

Unser Sommercamp bietet eine ideale Mischung aus Sport, Spaß und Gemeinschaft. Ihr Kind bekommt erste Einblicke ins Rudern und viele andere Sportarten – ganz ohne Leistungsdruck!

WICHTIG: Schwimmkenntnisse sind erforderlich, aber Rudererfahrung braucht es nicht – wir bringen es den Kindern bei! Mitzubringen sind anliegende, wetterangepasste Sportkleidung, Sportschuhe, Badesachen und Sonnenschutz

Anmeldeschluss: 16. Juni 2025,
Anmeldung per Mail an felix.hoellersberger@gmail.com
mit folgenden Infos: Name des Kindes, Geburtsjahr, Adresse, Schule, Kontaktperson mit Telefonnummer.

RV WIKING

TENNIS

Tennis-Trainingswoche
für Jugendliche:

07. – 12. Juli 2025
tgl. von 9.00 – 12.00 Uhr

Teilnahmegebühr: € 160,00
Inklusive Platzgebühr, Tennistrainer und Mittagessen:
Mo: Spaghetti Carbonara
Di: Chicken Wings mit Gemüse
Mi: Penne mit Champignon
Do: Käsespätzle
Fr: Schnitzel mit Pommes

Am Freitag den 12. Juli 2025 nach dem Mittagessen und der gemütlichen Nachbesprechung sind die Eltern natürlich herzlich eingeladen.

Max. Teilnehmerzahl: 20

Anmeldung mit Name, Geburtsdatum und Telefonnummer bis spätestens 04. Juli 2025 bei Kurt Pasterk
Tel.: 0664/73626144 od.
Mail: kpasterk@gmail.com
Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

Bildquelle: pixabay.com



UTC

FREILUFTSAISON BEGINNT

Unsere Plätze werden Ende März hergerichtet. Verläuft alles nach Plan, können die ersten Spiele bereits Anfang/Mitte April bestritten werden. Die Mitgliedsbeiträge bleiben zum Vorjahr unverändert.

Tennisinteressierte können erneut mit einem reduzierten Erstmitgliedsbeitrag unseren Verein kennenlernen. Mit der neuen Saison startet auch die Möglichkeit sich für ein Kindertraining anzumelden. Alle Informationen zum Kindertraining und den Mitgliedsbeiträgen findet ihr auf unserer Homepage: www.utc-puchenu.at

In diesem Sommer starten neun Mannschaften für die Spielgemeinschaft Puchenu bei der OÖTV Meisterschaft. Um das Vereinsleben beim UTC noch mehr zu fördern, wird auch der Wintergarten noch vor Saisonbeginn renoviert. Wir freuen uns daher auf viele Zuschauer und Unterstützer während der Heimspiele und auf viele gesellige Abende während der Freiluftsaison!



KAMERADSCHAFTSBUND

EISSTOCK-ORTSMEISTERSCHAFTEN

Der Kameradschaftsbund Puchenu hat am Samstag, den 25. Jänner die 17. Eisstock-Ortsmeisterschaft ausgerichtet. Auf der bestens vorbereiteten Bootshaus-Eisstockanlage bemühten sich 15 Mannschaften um den Sieg.

Sieger wurde die Mannschaft „Jungpensionisten“ mit den Schützen Kurt Pasterk, Roswitha Arnezeder, Peter Burgstaller und Gerhard Öller, den 2. Platz erreichte die Mannschaft des Kameradschaftsbundes mit Johannes Schürz, Gottfried Eckl, Herbert Leibetseder und Karin Fritz, 3. wurde die Mannschaft „Bootshaus 2“ mit Helmut Endt, Fritz Steinbichl, Andreas Plakolm und Anna Gahleitner. Die Sieger erhielten je einen von Bürgermeister Geyrhofer persönlich gestifteten Gutschein, Platz 2. erhielt wiederum von Anton Grottenthaler über die Sparkasse Linz organisierte Gedenkmünzen, 3. Preis wird durch eine Einladung von Michael Molnhuber, Bootshaus belohnt. Die Veranstaltung fand einen gemütlichen Ausklang, alle freuen sich im nächsten Jahr wieder dabei zu sein.

Die Jahreshauptversammlung des Kameradschaftsbundes fand am 14. März 2025 statt, wobei ein neuer Vorstand gewählt wurde.



IMKERVEREIN

UNSERE BIENEN IM FRÜHJAHR

Schon lange bevor die Natur aus ihrem Winterschlaf erwacht, haben unsere Bienen ihre Brut-tätigkeit wieder aufgenommen. Die heranwachsende Brut wird in dieser Zeit mit den im Vor-jahr eingelagerten Reserven ernährt.

Mit Beginn der Weidenblüte (bekannt als „Palmkätzchen“) nimmt die Entwicklung der Bienenvölker rasant an Fahrt auf. Die Weide ist nicht nur eine wertvolle Pollenquelle, sondern liefert auch Nektar. Auch andere Frühlingsboten wie Frühlingsknotenblumen, Huflattich oder Pestwurz ver-sorgen die Bienen mit Pollen und Nektar. Bei der Obstbaum-blüte leisten unsere Bienen einen wertvollen Beitrag zur

Bestäubung der Obstkulturen. Dabei profitieren beide Seiten: Die Blüten liefern den Bienen Pollen und Nektar, während die Bienen durch ihre Bestäubungs-arbeit für einen guten Frucht-ertrag sorgen. Eine klassische „win-win-Situation“, denn ohne Bienen gäbe es nicht nur weni-ger Obst, sondern auch keinen hochwertigen und regionalen Honig! Damit die Bewohner von Puchenu diesen regiona-len Qualitätshonig genießen können, bieten die örtlichen Imker ihre Honigprodukte jeden Samstag auf dem Puchenuer Bauernmarkt an.

Haben Sie Interesse am Imkern? Besuchen Sie unsere Imker-stammtische! Diese finden jeden ersten Dienstag im Monat



Bildquelle: pixabay.com

ab 19:00 Uhr im Treffpunkt Pühringer statt. Hier erhalten Sie wertvolle Informationen rund um die Bienenhaltung und können sich mit erfahrenen Imkerinnen und Imkern austau-schen. Neueinsteiger werden besonders unterstützt: Jedes neue Vereinsmitglied erhält ein Bienenvolk gratis und auf Wunsch einen „Bienenpaten“ zur fachlichen Begleitung.

Kontakt: Brigitte Schmied,
Obfrau Imkerverein Puchenu,
Tel.: 0664/3938348

FREIWILLIGE FEUERWEHR

FEUERWEHRBALL

Die Eröffnungsshow drehte sich um die neuen Herausforderungen bei der Feuerwehr 2025. Auf der einen Seite die neue Donautalbrücke mit Tunnel in Linz, welche sich in unserem Einsatzgebiet befindet und die beiden neuen Feuerwehrautos, die 2024 geliefert wurden.

In der tollen Eröffnungsshow demonstrierten 47 Mitglieder der Feuerwehr Puchenu die einzelnen Stärken von der Jugend bis zu den Reservisten und dass zusammen alle Herausforderungen gelöst werden können. Beim Ballspiel konnten auch heuer wieder Preise im Gesamtwert von mehr als € 11.000 an die Gewinner übergeben werden. In den 6 Bars wurde bis in die frühen Morgenstunden getanzt und gefeiert, was den Feuerwehrball wieder zu einem großen Erfolg machte.

Fotos unter: www.ff-puchenu.at

FREIWILLIGE FEUERWEHR

ATEMSCHUTZLEISTUNGSABZEICHEN

Am Sa. 22. März unterzogen sich vier Atemschutztrupps von der Freiwilligen Feuerwehr Puchenu der Atemschutzleistungsprüfung in Bad Leonfelden. Bei der Leistungsprüfung wird die ordnungsge-mäße Handhabung von Atemschutzgeräten sowohl theoretisch als auch praktisch geprüft.

Nach dem Theorietest muss der Trupp in vorgegebener Zeit die Atemschutzgeräte einsatzbereit machen und die persönliche Schutz-ausrüstung mit Atemschutz anlegen. Im Rahmen einer praktischen Einsatzübung muss der Atemschutztrupp das taktisch richtige Vor-gehen in einem abgedunkelten Übungsraum demonstrieren, von der Gefahrenerkennung mit Wärmebildkamera bis zur simulierten Brand-bekämpfung mit Überwindung von Hindernissen bei eingeschränkter Sicht. Zu guter Letzt, nach der absolvierten Einsatzübung, folgt die Geräteinstandsetzung auf Zeit. Die verbrauchten Pressluftflaschen müssen vom Atemschutzträger ersetzt werden mit anschließender Funktionsprüfung des aufgerüsteten Atemschutzgerätes.

Diese herausfordernde Prüfung verlangt höchste körperliche Fitness, technisches Wissen und starke Nerven - eine Leistung, auf die alle mit Recht stolz sein können!

Besonders hervor zu heben ist, dass auch Bgm. Fritz Geyrhofer die Prüfung abegelt hat und damit offenbar der einzige Bürgermeister in Oberösterreich ist, der das Atemschutzleistungsabzeichen in Gold erworben hat. Ein besonderer Dank gilt seinen Kameraden, die ihn in der Vorbereitungszeit und bei der Durchführung dieser Herausfor-derung großartig unterstützt haben.

Gemeinsam wurde ein beachtlicher Erfolg erzielt.
Herzliche Gratulation an alle Beteiligten!

Die Leistungsprüfung legten ab:

Stufe 1 - Bronze:

Michael Hallwirth
Simon Hochreiter
Simon Mayr
Maximilian Lang

Stufe 2 - Silber:

Felix Kaimberger
Thomas Mayr
Markus Steinbauer

Stufe 3 - Gold:

Fritz Geyrhofer
Wolfgang Fritz
Paul Schlaglweit



GOLDHAUBENGRUPPE

BRAUCHTUM - PALMBUSCHEN

Brauchtum zu pflegen verleiht unserem Leben Rhythmus und Bindung, schafft Sicherheit und Selbstvertrauen und gibt unseren Festen in der Familie und Gemeinschaft wohltuende Beständigkeit. Die Goldhaubengruppen möchten auf manchen Brauch im Laufe des Jahres aufmerksam machen.

PALMBUSCHEN

Im ganzen Land werden am Sonntag vor Ostern die Palmbuschen geweiht. Oft sind es sieben Bestandteile, die in den Palmbuschen eingebunden werden, noch häufiger neun. Viele dieser Pflanzen wirken im Volksglauben gegen Krankheiten und Blitzschlag. Beim traditionellen Palmbuschen finden weder Nägel noch Draht Verwendung, sie werden durch Weidenruten, Rinde oder Bänder zusammengehalten.

Die Goldhaubengruppe Puchenau gibt diese Tradition, unter Anleitung von erfahrenen Goldhaubenfrauen, an die Kinder der 2. Klassen der Volksschule weiter. In einem Workshop binden die Kinder traditionelle Palmbuschen. In den letzten Jahren waren die Kinder mit Feuereifer dabei und trugen mit Stolz ihre selbstgestalteten Palmbuschen mit nach Hause. Herzlichen Dank für die Unterstützung bei Frau Direktorin Margit Schiefermair und dem Lehrerteam.



Unter den fleißigen und geschickten Händen der Goldhaubenfrauen entstehen traditionell gestaltete Palmbuschen, die zum Verkauf angeboten werden.

Palmbuschenverkauf

Samstag, 12. April
8:00 - 12:00 Uhr
am Sparvorplatz

Sonntag, 13. April
vor dem Gottesdienst
am Pfarrvorplatz

In den Palmbuschen werden traditionell eingebunden:
Palmkätzchen, Buchsbaum, Heidekraut, Seidelbast, Stechpalme, Wacholder, Eichenlaub, Segenbaum, Haselnussstrauch, Lärche, Eibe, Immergrün und Elexen. Weiters finden bunte Bänder oder Wollfäden Verwendung.



SENIORENBUND

WANDERUNG TEMPETALWEG

Saukalt, aber wunderschön, so lässt sich mit kurzen Worten die Wanderung beschreiben, die eine Gruppe des Puchenauer Seniorenbundes am 18. Februar erlebte.



Der Rundweg im oberösterreichischen Alpenvorland führt aus dem Ortsgebiet von Kremsmünster, das vom mächtigem Benediktinerstift überragt wird, zu den sogenannten Teufelhöhlen im wildromantischen Tempetal. Diese Höhlen im eiszeitlichen Schotter wurden in früherer Zeit dem Teufel zugeschrieben, daher der Name. Weiter ging es zum höchsten Punkt der Rundwanderung, zum Gusterberg, der 1817 zum Koordinaten Ursprung für die damalige Aufzeichnung der Kronländer diente. Heute krönt diesen Hügel ein kleiner Aussichtsturm mit weitreichendem Panoramablick, den sich die Puchenauer Wanderer natürlich nicht entgehen ließen. Nach ca. 8 km waren alle Obmann Wolfgang Haderer sehr dankbar, dass er einen Teil der Wanderung im Laufschrift absolvierte, das Auto holte und so den abschließenden Aufstieg zum Parkplatz ersparte. Der Abschluss der Runde, die von Wanderreferenten Rudi Riegler bestens vorbereitet wurde, war ein gemütliches Essen im Gasthaus Schupfn in Rohr.

SENIORENBUND

FASCHINGSFEST

Dass Senioren Fasching feiern können, haben die Mitglieder des Seniorenbundes schon öfters bewiesen und auch heuer ging es hoch her und der Faschings-Ausklang im vollen Seniorentreff war wieder ein Highlight im laufenden Vereinsjahr.

Unsere Musiker Toni & Ritschie aus Bad Leonfelden sorgten mit Schlagern und volkstümlicher Musik für beste Stimmung. Auch die Lieder, die unser Karl Angerer, nach längerer musikalischer Abstinenz zum Besten gab, wurden lange applaudiert. Unsere Line Dance Gruppe unter der Leitung von Bettina Reisinger animierte zum Mittanzen und die ausgelassene Stimmung erreichte ihren Höhepunkt, als die Polonaise durch die Räume zog. Lachen ist die beste Medizin, heißt es, und die Puchenauer Senioren nutzten diesen therapeutischen Ansatz ausgiebig.

Seniorenbund-Termine:

8. April
Palmbuschenbinden mit Schülern von der Fachschule Bergheim
ab 15:00 Uhr
Seniorentreff

15. April
Wanderung
Friedenskreuz Pettenbach
9:00 Uhr
Treffpunkt Gemeindeamt

29. April
Ausflug nach Peuerbach und St. Willibald
ab 8:00 Uhr
Treffpunkt Gemeindeamt

9. Mai
Mutter- und Vätertagsfeier
14:30 Uhr
Buchensaal

20. Mai
Wanderung
Marientalrunde Schwarzenberg
9:00 Uhr
Treffpunkt Gemeindeamt





VEREIN SCHÖNES PUCHENAU

AKTIONEN UND WEGVERLEGUNG

Bei den nächsten Aktionen, freuen wir uns auf zahlreiche Bürger, die uns bei der Flurreinigungsaktion unterstützen oder bei der Mitgliederwerbungsaktion besuchen:

Samstag, 29.03.2025 Flurreinigungsaktion „Hui statt Pfui“

Wir sind auch heuer wieder für die Umwelt unterwegs und laden ein, mitzumachen und achtlos weggeworfenen Abfall entlang von Straßen, Bächen und öffentlichen Grünflächen einzusammeln und fachgerecht über die Gemeinde entsorgen zu lassen.

- Treffpunkt 8:00 Uhr vor dem Gemeindeamt (Ersatztermin Schlechtwetter Sa. 21.04).
- Müllgreifer/Spieße, Handschuhe und Müllsäcke sind vorhanden.
- Einladung zur Jause im Anschluss im Unionstüberl am Sportplatz.

Samstag, 26.04.2025 Vormittag Mitgliederwerbungsaktion am Spar Vorplatz

- Wer sind wir und was wir machen
- Möglichkeit zum Gespräch, zu Anregungen und Ideen
- Möglichkeit zum Beitritt

WEGVERLEGUNG GROßAMBERGSTRASSE

Aufgrund von Verlegungen von öffentlichem Gut durch die Gemeinde Puchenu, mussten die Wanderwege 7 und 8 des Verein Schönes Puchenu geringfügig geändert werden.

Alter Wegverlauf (bitte nicht mehr benutzen): Über den Bauernhof Großamberstraße 70.

Neuer Wegverlauf: Großamberstraße (Trafo / Rastbank), Forstweg bis Waldrand, weiterer Wegverlauf entlang des Waldrandes



WILDWUCHSENTFERNUNG

In der Puchenuer Au wurde der Wanderweg von Wildwuchs (Dornenranken, Brombeerstauden etc.) befreit und wieder begehbar gemacht.

Frau Hochreiter Margareta, Aichhorn Jutta und Steiger Gerda waren die freiwilligen Akteure. Komplettiert wurde dieses Team von den Herren Grottenthaler Anton, Aichhorn Herbert, Hochreiter Adolf und Reisinger Roland. Mit vollem Einsatz wurde innerhalb einiger Stunden diesen Verwucherungen ein Ende gesetzt. Ein herzliches Dankeschön für diesen tollen Einsatz!

Auch der Treppelweg Richtung Ottensheim wurde von Gestrüpp und wildwuchernden Beerenranken befreit. Danke für diese wichtige Tätigkeit bei Kremmaier Florian und Reisinger Roland!

REINIGUNG DER RASTBÄNKE

Die Rastbänke in der Puchenuer Au wurden von dem Ehepaar Margareta und Adolf Hochreiter von Schmutz, Laub und Abfälle befreit und wieder auf Hochglanz gebracht.

Jetzt kann man wieder gemütlich darauf sitzen und dabei die Natur genießen. Danke an die Ehrenmitglieder!

DRITTELBAUERN

GÄRTNEREI IN OTTENSHEIM

Seit 2024 weht ein frischer Wind durch die ehemalige Gärtnerei Grabner in Ottensheim. Michael Madlmayr, Tobias Maier und Wolfgang Gratt haben es sich zur Aufgabe gemacht, den einstigen Familienbetrieb unter dem Namen Drittelbauern neu aufblühen zu lassen.

Ob Bio-Gemüsepflanzen, Kräuter, Blumen für Garten, Balkon und Grabgestaltung, frische Schnittblumen, Substrate, Dünger, dekorative Artikel, Gestecke, Keramik, Grabkerzen, Gemüse- und Blumenzwiebeln, Samen oder saisonale Highlights wie Adventkränze und Christbäume – das vielfältige Sortiment bietet alles für deinen Garten und besondere Anlässe. Nachhaltig, regional und in bester Qualität.

Zusätzlich wurde ein Selbstbedienungs-Kiosk eingerichtet, der es Kunden ermöglicht, sieben Tage die Woche von 6:00 Uhr früh bis 22:00 Uhr abends bequem einzukaufen. Mit viel Engagement und kreativen Ideen bringen die neuen Besitzer frischen Schwung in das Geschäft und laden alle Interessierten herzlich ein, vorbeizuschauen!

Am 19. April und am 3. Mai finden Pflanzenmärkte bei uns statt. Neben einem vielfältigen Sortiment an Pflanzen und Gartenzubehör erwartet die Besucher ein genussreiches kulinarisches Angebot in angenehmer Atmosphäre.

Jakob-Siglstraße 18, 4100 Ottensheim
www.drittelbauern.at

CARITAS OÖ

WENN DER FAMILIENALLTAG KOPF STEHT

Das Familienleben steckt voller Herausforderungen und manchmal bringen unerwartete Ereignisse das gewohnte Gleichgewicht ins Wanken. Genau hier setzen die Mobilen Familiendienste der Caritas an: Sie unterstützen Eltern, wenn der Alltag Kopf steht.

„Krankheit, eine schwierige Schwangerschaft, Trennung oder ein Schicksalsschlag können enorm belasten. Wir unterstützen bei der Kinderbetreuung, im Haushalt und darüber hinaus“, erklärt Sigrid Pamminger, Teamleiterin der Familiendienste in Rohrbach und Urfahr-Umgebung. „Wichtig ist, dass Eltern frühzeitig Hilfe suchen, bevor die Belastung zu groß wird.“

Das Angebot der Mobilen Familiendienste ist flexibel und leistbar: Die ersten 21 Einsatzstunden

kosten nur 5,- Euro pro Stunde, danach wird der Tarif sozial gestaffelt. Damit wird sichergestellt, dass jede Familie die Unterstützung bekommt, die sie braucht.

Die Mobilen Familiendienste in den Bezirken Rohrbach und Urfahr Umgebung sind unter Tel.: 07289/ 209 98-2571 erreichbar. Weitere Informationen und den Tarifkalkulator finden Sie auf www.mobiledienste.or.at.

Caritas sucht Verstärkung

Die Familiendienste und die Mobilen Pflegedienste sind laufend auf der Suche nach Verstärkung. Es wartet ein abwechslungsreicher Job in der Region mit familienfreundlichen Arbeitszeiten. Infos unter jobs.caritas-ooe.at



URFAHR WEST - KLIMA UND ENERGIE FREIWILLIGES UMWELTJAHR

Du hast die Schule (fast) abgeschlossen und weißt noch nicht, wo es danach hingehen soll? Du suchst nach einer Alternative zum Präsenz- bzw. Zivildienst? Du willst Berufserfahrung sammeln? Willkommen beim Freiwilligen Umweltjahr!

Das Freiwillige Umweltjahr kann als Zivildienstersatz angerechnet werden und ermöglicht jungen Erwachsenen ab 18 Jahren, sich für Umwelt- und Klimaschutz zu engagieren. Ob Stadt oder Land, Natur pur oder Bürojob: Die 6 bis 12-monatigen Einsätze können in mehr als 70 österreichischen, gemeinnützigen Organisationen durchgeführt werden.

Du hast Lust, in den Bereichen Klimaschutz, Klimawandelanpassung und Regionalentwicklung mitzuarbeiten? Du möchtest erste berufliche Erfahrungen sammeln in Social Media, Öffentlichkeitsarbeit, Projektmanagement und Veranstaltungsorganisation? Der Regionalentwicklungsverein Urfahr West freut sich auf deine Bewerbung!

Infos & Bewerbung unter www.jugendumwelt.at/fuj

REGION UWE

PROJEKTE

Am 9. Jänner 2025 fand die erste PAG-Sitzung des Jahres statt, die ganz im Zeichen bedeutender Entscheidungen für die regionale Entwicklung stand.

Neben der Diskussion über laufende Projekte wurden zwei innovative Vorhaben bewertet: der „Wilheringer Pilgerweg“ und das Projekt „Das Gotthard – Co-Working & Rooms“.

Besonders positiv beurteilte das Gremium den „Wilheringer Pilgerweg“, der von engagierten Ehrenamtlichen aus zwölf Gemeinden entwickelt wurde.

Anschließend erhielt das zukunftsweisende Projekt „Das Gotthard“ grünes Licht – ein moderner Co-Being-Space in der Gemeinde Sankt Gotthard. Das Konzept verbindet innovative Arbeitsräume mit Rückzugsmöglichkeiten in stilvollen Tiny Houses und schafft eine einzigartige Kombination aus Arbeiten und Wohnen.

Unser Ziel ist es, die Impulse von Vereinen, Gemeinden und engagierten Bürgern aufzugreifen und sie bei der Projektentwicklung aktiv zu unterstützen. Wer mit einer kreativen Idee zur regionalen Entwicklung beitragen möchte, ist herzlich eingeladen, mit uns in Kontakt zu treten:

office@regionuwe.at.

URFAHR WEST KLIMA UND ENERGIE

KOSTENLOSE ENERGIESPARBERATUNG UND GERÄTETAUSCH

Alte Elektrogeräte wie Kühlschränke, Waschmaschinen, Herde oder Geschirrspüler brauchen oft viel Strom. Das Klimaministerium bietet Unterstützung, indem alte Geräte kostenlos durch neue, stromsparende Geräte ersetzt werden. Abgewickelt wird die Maßnahme über die Caritas.

Personen mit Hauptwohnsitz in Oberösterreich, die eine oder mehrere der folgenden Voraussetzungen erfüllen, steht die kostenlose Unterstützung offen:

- Befreiung der ORF-Haushaltsabgabe (ehemals GIS-Befreiung)
- Bezug der Wohnbeihilfe
- Bezug von Sozialhilfe oder Ausgleichszulage
- Bezug des Heizkostenzuschusses vom Land OÖ

Unterstützt werden einkommensschwache Haushalte durch eine Energieberatung, die dabei helfen soll, Energiekosten langfristig zu senken. Außerdem können bis zu zwei alte oder defekte Elektrogeräte, die einen hohen Stromverbrauch haben, kostenlos durch neue, energieeffiziente ausgetauscht werden. Das betrifft Kühl-/Tiefkühlschränke, Kühl-Gefrier-Kombinationen, Geschirrspüler, Waschmaschinen, Herde und Backöfen.



Foto: Energiesparen
Copyright: ©Caritas

So funktioniert:

1. Anmeldung bei der Caritas-Sozialberatungsstelle:
Homepage: www.caritas-ooe.at/energie
Mail: energiesparen@caritas-ooe.at
Telefon: 0676 8776 8047
Erreichbarkeit:
Dienstag 09:00 - 11:00 Uhr
Mittwoch 14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr
2. Erstberatung und Überprüfung der Anspruchsberechtigung.
3. Termin für die Energiesparberatung vereinbaren.
4. Die Beratung ist der individuellen Situation im Haushalt angepasst und umfasst unter anderem Lüften, Warmwasserverbrauch, Verstehen der eigenen Abrechnungen, Reduktion des Stromverbrauchs und Vermeidung von Schimmel.

REGION UWE

UEP

Anfang Februar fiel der Startschuss für eine neue Staffel des Unternehmensentwicklungsprogramms (UEP), das Unternehmer aus der Region dabei unterstützt, die Zukunft ihres Betriebs strategisch zu gestalten. Getragen wird das Projekt vom Verein Begeisterter Unternehmer ComPEtenz unter der Leitung von Obmann Hubert Schlager.

Das UEP wird als Kooperationsprojekt der Mühlviertler LEADER Regionen durchgeführt und verfolgt das Ziel, teilnehmende Betriebe in ihrer langfristigen Entwicklung zu stärken. Über mehrere Monate hinweg arbeiten die Unternehmer intensiv an einer klaren Zukunftsvision mit einem Zeithorizont von fünf Jahren. Durch den praxisnahen Aufbau des Programms profitieren die Teilnehmer nicht nur von theoretischem Wissen, sondern auch von der Vernetzung mit Gleichgesinnten sowie von individuellem Coaching. „Dieses Programm bietet eine wertvolle Gelegenheit, sich gezielt mit den Herausforderungen und Chancen der kommenden Jahre auseinanderzusetzen“, betont Hubert Schlager. Das LEADER Programm trägt maßgeblich zur wirtschaftlichen Stärkung der Region bei, indem es innovative Ansätze fördert und Unternehmen unterstützt, sich zukunftsicher aufzustellen.




SACHKUNDE-KURS für Hunde in Oberösterreich

Wann: 13.04.2025 um 14h30

Wo: Landhotel Schicklberg
Schicklberg 1
4550 Kremsmünster

Kosten: 85 Euro Ausweisgebühr
30 Euro Begleitpersonen (kein Ausweis)

Vortragende: Tierärztin Lisa Affenzeller
Hundetrainer Andreas Leitner

Anmeldung und Information unter:
0699/11515804 bzw. [Instagram: hundetrainingleitner](https://www.instagram.com/hundetrainingleitner) oder hundetraining.leitner@gmx.at

Teilnahme ohne Hund!




GROSSE HILFE, GANZ NAH.




WEIL ES UM MENSCHEN GEHT

Das OÖ Hilfswerk bietet Hilfe, Unterstützung und Beratung

Unsere Angebote in der Region Ottensheim

- Haus- und Heimservice
- 24-Stunden Pflege und Betreuung
- Betreubares Wohnen
- Mobile Therapie (Physio- und Ergotherapie)
- Kinderbetreuung

Melden Sie sich, wir informieren Sie gerne!
Familien- und Sozialzentrum Ottensheim
Jakob Sigl Straße 3, 4100 Ottensheim
+43 7234 85 344
Dienstag und Donnerstag: 8.30 - 11.30 Uhr
ottensheim@ooe.hilfswerk.at
www.hilfswerk.at



WKO URFAHR-UMGEBUNG GRÜNDERWORKSHOP

Ein Unternehmen zu gründen, ist eine Chance für Menschen, sich mit ihren Ideen zu verwirklichen. Damit der Weg in die Selbständigkeit gelingt, ist eine umfassende Gründungsvorbereitung notwendig. Die Wirtschaftskammer **Urfahr-Umgebung** bietet dazu **kostenlose Gründer-Workshops** an.

Hierbei erfahren angehende Gründer:innen alles Wesentliche zur Selbstständigkeit wie z.B. Gewerberecht, Rechtsformen, Steuern, Sozialversicherung und vieles mehr...

An folgenden Terminen finden Gründer-Workshops in der WKO UU, Hessenplatz 3, EG, statt:

- Dienstag, 15. April 2025
- Dienstag, 20. Mai 2025
- Mittwoch, 18. Juni 2025
- Donnerstag, 18. September 2025
- Dienstag, 21. Oktober 2025
- Donnerstag, 20. November 2025
- Dienstag, 16. Dezember 2025

Eine Anmeldung zu den kostenlosen Gründer-Workshops ist telefonisch unter 05-90909-3137 oder per E-Mail an veranstaltung@wkoee.at möglich.

Weitere Informationen zur Gründung erhalten Sie unter: <https://www.gruenderservice.at>



DR. ADRIAN MIRTL

LAUFEREIGNIS TABU 2025

Worum geht's beim TABU?

TABU steht für Trans Austrian Backyard Ultra – eine Laufchallenge quer durch Österreich von Bregenz nach Wien. Vier Ultraläufer gehen die längste Strecke Österreichs von über 750 km an, um Kindern zu helfen, die an Krebs erkrankt sind. Jeder gespendete Cent geht direkt an die Kinderkrebshilfe Österreich. So setzen wir ein Zeichen der Hoffnung für die Kinder und betroffenen Familien!

Wann und wo?

Start ist am 06.04.2025 in Bregenz. Von dort aus laufen wir quer durchs Land und passieren Knotenpunkte wie Innsbruck, Salzburg und Linz, bis wir unser Ziel in Wien (hoffentlich planmäßig) am 12.04.2025 erreichen.

Wer läuft mit?

Angelika Huemer-Toff, Legende des österreichischen Ultrasports
Norbert Lüftenegger, Weltrekordhalter im 5fach und 20fach Ironman
Markus Schieder, österreichischer Rekordhalter
Adrian Mirtl, Ultra-Kardiologe (Puchenau)

Die Strecke?

Auf unserer Komoot-Seite könnt ihr die genaue Strecke einsehen:
<https://www.komoot.com/de-de/tour/1872529161>

Wie kann man helfen oder dabei sein?

Man kann jederzeit unterwegs einsteigen und mitlaufen. Ein oder mehrere Teilabschnitte („Yards“) können für eine Spende von nur 10 €/Abschnitt erworben werden oder sogar als Gutschein verschenkt werden. Eine Spende ist aber natürlich auch ohne Laufen möglich. Als Unternehmen hat man als Sponsor auch die Möglichkeit, seine Marke im Rahmen eines guten Zwecks sichtbar zu machen und gleichzeitig seine Mitarbeiter zu motivieren, sich sportlich für eine tolle Sache zu engagieren.



TABU 2025

06. APRIL 2025

SEI DABEI!

www.austriabackyardultra.com
[@trans.austrian.backyard.ultra](https://www.instagram.com/trans.austrian.backyard.ultra)
[#feinmalquerdurchoesterreich](https://www.instagram.com/feinmalquerdurchoesterreich)

Anmeldung und weitere Infos unter:

<https://www.austriabackyardultra.com/tabu2025>

Instagram: [@trans.austrian.backyard.ultra](https://www.instagram.com/trans.austrian.backyard.ultra)

Rückfragen gerne auch per Mail an:
tabu2025@gmx.at

Wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen!



Das größte Bestattungsunternehmen Oberösterreichs erweitert stetig sein Netz an Aufnahmebüros, um seinen Kund*innen so nah wie möglich zur Seite zu stehen.

Auch für die Menschen in Puchenu ist die LINZ AG BESTATTUNG gut erreichbar: Unter anderem an drei Standorten in Urfahr sowie in Gramastetten unterstützt Gerald Wöckinger, Leiter der Bestattung, gemeinsam mit seinem Team Trauernde einfühlsam und verlässlich in deren Nähe.



Meister Gerald Wöckinger, BA (Leiter Bestattung)

Herr Wöckinger, wenn ein geliebter Mensch stirbt, tun sich meist viele Fragen auf. Nicht sofort denkt man da an das Begräbnis.

Wöckinger: Das ist nachvollziehbar. Nach einem ersten Anruf bei uns übernehmen wir deshalb alle notwendigen Schritte – von der Verständigung des Totenbeschauarztes über die würdevolle Abholung des Verstorbenen, das Ankleiden und Einsargen bis hin zur Überführung auf den Friedhof. Wir wollen Aufgaben abnehmen und den Menschen Zeit für die Familie geben. In einem persönlichen Gespräch bei uns oder gerne auch zuhause besprechen wir mit den Hinterbliebenen alle notwendigen organisatorischen Punkte.

Bestatter gibt es viele. Was zeichnet die LINZ AG BESTATTUNG aus?

Wöckinger: Die Menschen stehen bei uns im Mittelpunkt. Einerseits die Verstorbenen, deren Persönlichkeit noch einmal ganz individuell gewürdigt wird und andererseits die

Hinterbliebenen mit ihren Wünschen und Emotionen. Uns ist es wichtig, mit viel Einfühlungsvermögen auf alle Bedürfnisse einzugehen, unabhängig von Konfession oder Bestattungswunsch. Wir greifen auf über 100 Jahre Erfahrung zurück, unsere Mitarbeiter sind entsprechend geschult und wir bekennen uns zu höheren Qualitätsstandards.

Was heißt das genau?

Wöckinger: Wir sind als eine von wenigen Bestattungen in Österreich zertifiziert nach ISO 9001, wonach regelmäßige Überprüfungen unsere Standards garantieren. Zudem sind wir nicht nur ein staatlich geprüftes Bestattungsunternehmen und Meisterbetrieb sondern dürfen seit 2019 auch das Gütesiegel „Qualitätsbestatter“ führen. Dabei lassen wir unser Credo nie aus den Augen: Wir sind für die Menschen da, wenn sie uns brauchen. Dafür stehen wir an 365 Tagen im Jahr.

Bestattung online planen

Neben dem persönlichen Kontakt in den elf Aufnahmebüros in Linz, Ansfelden, Leonding und Gramastetten schätzen immer mehr Menschen auch die Möglichkeit, eine Bestattung oder eine Vorsorge in Ruhe von zuhause aus zu planen. Mit dem Online-Bestattungsplaner ist dies schon mit wenigen Klicks und ganz individuell möglich. Nähere Infos gibt's online unter www.linzag.at/bestattungsauftrag oder gleich den QR-Code scannen:



Besser hören macht glücklich.

 **Hörsysteme Lehner**



Klare Klänge im Ohr.

GRATIS HÖRTEST
unverbindlich Hörgeräte Probe tragen!

Vereinbaren Sie gleich jetzt einen Termin.

Wieder gut hören bedeutet mehr als ein Hörgerät zu kaufen. Gut hören will gelernt sein! Besonders wichtig für den Erfolg ist die Eingewöhnungsphase mit Ihrem neuen Hörgerät. Mit unserem Know-how und langjähriger Erfahrung **begleiten wir Sie auf Ihrem Weg zu gutem Hören.**

LINZ-URFAHR, Leonfeldnerstr.1
0732 / 73 08 07

HARTKIRCHEN, Aschacherstr.1/4
0681 / 813 619 18

www.hoersysteme-lehner.at

Bau- u. Transporte G.m.b.H.
Kanalwartung - Kanalsanierung




A.Z. ZAUSSINGER



www.zaussinger.at

A-4224 Wartberg/Aist
Zaussinger Straße 1
Mauthausen | Unterweißenbach

+43 7236 7799-0
office@zaussinger.at





Elektroinstallationen

Ob Anlagenüberprüfung, EDV-Netzwerke oder SAT-Anlagen – wir übernehmen alle Arbeiten rund um Ihre Elektroinstallationen.



Haustechnik

Wir bieten Ihnen intelligente Lösungen – **SMART HOME** wie Loxone Haustechnik für mehr Wohnkomfort, Sicherheit und zur Senkung der Energiekosten.



Elektrische Anlagen

In unserem Fachhandelsgeschäft finden Sie ein umfassendes Sortiment an Elektrogeräten.



Kontakt

Mozartstraße 38 · 4020 Linz · +43 (0)732 77 86 06
www.elektro-herzog.at · office@elektro-herzog.at



Bestattung Smrekar

Würdevolle Begleitung im Trauerfall

Behördlich konzessionierter Bestattungsfachbetrieb
4111 Walding, Kreuzweg 1a

Telefon: **0699 / 81 98 33 92**

Mail: **smol@ottensheim.at**

Web: **bestattung-smrekar.at**

Wie sind Ihr regionaler Bestatter in Walding und Umgebung. Im Trauerfall sind wir für Sie da und Ihr erster Ansprechpartner.

Würdevolle Begleitung im Trauerfall ist unsere Aufgabe.

Wir führen Bestattungen aller Arten auf allen Friedhöfen durch.

Erreichbarkeit und Bereitschaft von 00:00 bis 24:00 Uhr



Tischlerei Smrekar

Bau- und Möbeltischlerei
Tischlereifachbetrieb

4111 Walding, Greinerweg 3

Telefon: **0699 / 81 98 33 92**

Mail: **smol@ottensheim.at**

Web: **tischlerei-smrekar.at**

Facebook: **tischlerei smrekar**

Wie sind Ihr regionaler Tischlereibetrieb in Walding und Umgebung.

Wir sind Ihr Ansprechpartner rund ums Holz.

Wir bieten folgende Leistungen an:

- Bau- und Möbeltischlerei
- Erneuerungs- und Reparaturarbeiten
- Elektroeinbaugeräte aller Hersteller
- Dan-Küchen
- Türen
- Böden
- Beschläge- und Schraubenverkauf

... das GUUTE in UWE!



... das GUUTE in UWE!



- **VERKAUF** von Farben und Werkzeugen
- **DURCHFÜHRUNG** von Malerarbeiten im Innen- & Außenbereich

Mühlkreisbahnstraße 24
A-4111 Walding

+43 (0)7234 / 84 428
office@malerei-wiesinger.at
www.malerei-wiesinger.at

Öffnungszeiten:
Mo-Do 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 17.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr

Farben- und Werkzeugshop



Zentrale: Ottensheim

NÄCHSTE KURSE:

- 07.4.2025**
- 29.4.2025**
- 23.6.2025**
- 14.7.2025**
- 04.8.2025**
- 25.8.2025**

Nonstopkurse - Schnellkurse - Mopedkurse

Tel. 07234 / 86 064, 0676 / 847 859 600

www.fahrschule-myfriends.at

IHR TÜREN- & FENSTERSPEZIALIST IN PUCHENAU
Besuchen Sie unseren tollen Schauraum – wir fertigen alles individuell für Sie an!



Topic®-Haustüren
INTERNORM®-Fenster
Innentüren
Ganzglassysteme
Garagentore

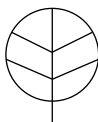


Klingberg 3 - 4048 Puchenu
Telefon: 0732/223025
E-Mail: office@doorplus.at

Öffnungszeiten
Mo - Fr. 08:30 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Sa: nach Terminvereinbarung

www.doorplus.at

TÜREN | FENSTER | TORE



GEMEINDE PUCHENAU

Kirchenstraße 1, 4048 Puchenau
Tel.: +43(0)732/ 22 10 55 - 0
gemeinde@puchenau.at
www.puchenau.at

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo. - Fr. 07.30 - 12.00 Uhr
Di. zusätzlich 14.00 - 18.00 Uhr
Do. zusätzlich 16.00 - 18.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung.

TELEFONNUMMERN

+43 (0)732 / 22 10 55 - DW

BÜRGERMEISTER

Friedrich Geyrhofer - 222

AMTSLEITUNG

Daniel Schnötzingler - 223
Mobil 0676/ 848 197 223

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Sonja Rechberger - 235

BÜRGERSERVICE, MELDEAMT

Sabrina Allenguten - 232

STANDESAMT, STAATSBÜRGERSCHAFT

Sonja Rechberger - 235

BAUABTEILUNG & UMWELTAMT

Christian Endt - 252

FINANZABTEILUNG

Heidrun Pichlbauer - 262

NOTRUFNUMMERN

FEUERWEHR PUCHENAU 2120
FEUERWEHR PÖSTLINGBERG 122
POLIZEINOTRUF 133
RETTUNG 144
ÄRZTENOTRUF (HÄND) 141
GESUNDHEITSTELEFON 1450

SOZIALBERATUNG

SOZIALHILFEVERBAND URFahr-UMGEBUNG
Karin Straßl Tel.: 0664/ 78 91 43 53
Jeden Montag 7:30 - 9:30 Uhr
Gemeindeamt EG

EINRICHTUNGEN

Die öffentlichen Einrichtungen in unserer
Gemeinde erreichen Sie unter Tel.:

+43 (0)732/ 22 10 55 - DW

VOLKSSCHULE

Dir. Margit Schiefermair - 332

Lehrerzimmer - 334

MITTELSCHULE

Dir. Jutta Rabeder - 342

Lehrerzimmer - 344

LANDESMUSIKSCHULE

Dir. Susanne Kerbl 0676/ 848 197 353

Sekretariat 0676/ 848 197 353

Lehrerzimmer - 354

KINDERNEST

- 314

KRABELSTUBE 0660/ 540 38 39

PFARRKINDERGARTEN 0732/ 22 10 91

GEMEINDEKINDERGARTEN - 324

KINDERHORT - 364

BIBLIOTHEK - 412

ASZ PUCHENAU 0677/ 63 28 77 46

WIRTSCHAFTSHOF 0676/ 848 197 612

ÄRZTE & APOTHEKEN

DR. MOSHAMMER, PUCHENAU

Mo, Di, Mi, Do, Fr: 07:30 - 12:00 Uhr

Di, Do: 16:30 - 18:30 Uhr

Kainzenbergerstr. 4 , Tel.: 0732/ 22 10 21

DR. GRÜNZWEIG, PUCHENAU

Mo, Di, Mi, Do: 08:00 - 11:30 Uhr

Mo, Mi: 16:30 - 18:30 Uhr

Fr: 08:00 - 11:00 Uhr

Golfplatzstr. 11 , Tel.: 0732/ 22 15 65

DR. KERNECKER, PÖSTLINGBERG

Mo: 08:00 - 12:00 & 15:00 - 17:00 Uhr

Di: 08:00 - 12:00 Uhr

Mi: 14:00 - 18:00 Uhr

Do, Fr: 08:00 - 11:00 Uhr

Hohe Straße 199, 4040 Pöstlingberg,

Tel.: 0732 / 73 11 70

IN DRINGENDEN FÄLLEN

Hausärztlicher Notdienst Tel.: 141

Apothekennotrufnummer Tel.: 1455

BUCHEN APOTHEKE PUCHENAU

Mo. bis Fr. 08:00 - 12:00 & 14:00 - 18:00 Uhr

Sa. 08:00 - 12:00 Uhr

Golfplatzstr. 2, Tel.: 0732/ 22 16 49